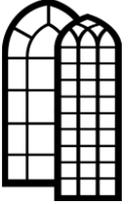


EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHEN zu BÜCKEBURG und STADTHAGEN

Gemeindebüro: Bahnhofstraße 11a, 31675 Bückeburg, Tel.: 05722 - 33 72; Fax 91 45 54
Sprechzeiten Büro: Mo, Mi, Do, Fr 10-12 Uhr, 1. und 3. Di 14-16 Uhr; Pastor Bergemann: Tel.: 01601221844



Gottesdienst am Sonntag Invokavit in der Passionszeit 2022 in der reformierten Schlosskirche zu Bückeburg und in der reformierten Klosterkirche zu Stadthagen

Orgelvorspiel (Gertin Johnson)

Votum und Begrüßung

Ansagen:

Wir danken für die Kollekte des letzten Gottesdienstes. Heute bitten wir für die **Kindernothilfe**. Die nächsten **Sonntagsgottesdienste** finden am **13.03. in Bückeburg** um **10 Uhr** mit Pastor Fiebig in der **Schlosskirche** und am **20.03. in Stadthagen** in der **Klosterkirche** um **11.15 Uhr** ebenfalls mit Pastor Fiebig statt.

Lied: Wer nur den lieben Gott lässt walten (EG 369,1-2.5.7)

1. Wer nur den lieben Gott lässt walten / und hoffet auf ihn allezeit, / den wird er wunderbar erhalten / in aller Not und Traurigkeit. / Wer Gott, dem Allerhöchsten, traut, / der hat auf keinen Sand gebaut.
2. Was helfen uns die schweren Sorgen, / was hilft uns unser Weh und Ach? / Was hilft es, dass wir alle Morgen / beseufzen unser Ungemach? / Wir machen unser Kreuz und Leid / nur größer durch die Traurigkeit.
5. Denk nicht in deiner Drangsalshitze, / dass du von Gott verlassen seist / und dass ihm der im Schoße sitze, / der sich mit stetem Glücke speist. / Die Folgezeit verändert viel / und setzt jeglichem sein Ziel.
7. Sing, bet und geh auf Gottes Wegen, / verricht das Deine nur getreu / und trau des Himmels reichem Segen, / so wird er bei dir werden neu. / Denn welcher seine Zuversicht / auf Gott setzt, den verlässt er nicht.

Lesungen aus dem Heidelberger Katechismus: Frage 127

Schriftlesungen: Evangelium nach Matthäus 4,1-11

Psalm 91,1-12

Gebet

Lied: Es mag sein, dass alles fällt (EG 378,1-3)

1. Es mag sein, dass al-les fällt, dass die Bur-gen die-ser Welt um dich her in Trüm-mer bre - chen.

Hal - te du den Glau - ben fest, dass dich Gott nicht fal - len lässt: Er hält sein Ver - spre - chen.

2. Es mag sein, dass Trug und List / eine Weile Meister ist; / wie Gott will, sind Gottes Gaben. / Rechte nicht um Mein und Dein; / manches Glück ist auf den Schein, / lass es Weile haben.
3. Es mag sein, dass Frevel siegt, / wo der Fromme niederliegt; / doch nach jedem Unterliegen / wirst du den Gerechten sehn / lebend aus dem Feuer gehn, / neue Kräfte kriegen.

Predigt zum 2. Brief an die Korinther 6,4

In allem erweisen wir uns als Diener Gottes: in großer Geduld, in Bedrängnissen, in Nöten, in Ängsten...

Orgelmeditation

Fürbittengebet (mit persönlicher Stille)

Gemeinsam gesprochenes „Unser Vater“

Lied: Ach bleib mit deiner Gnade (EG 347,1-6)

1. Ach bleib mit deiner Gnade / bei uns, Herr Jesu Christ, / dass uns hinfort nicht schade / des bösen Feindes List.
2. Ach bleib mit deinem Worte / bei uns, Erlöser wert, / dass uns sei hier und dorte / dein Güt und Heil beschert.
3. Ach bleib mit deinem Glanze / bei uns, du wertest Licht; / dein Wahrheit uns umschanze, / damit wir irren nicht.
4. Ach bleib mit deinem Segen / bei uns, du reicher Herr; / dein Gnad und alls Vermögen / in uns reichlich vermehr.
5. Ach bleib mit deinem Schutze / bei uns, du starker Held, / dass uns der Feind nicht trutze / noch fällt die böse Welt.
6. Ach bleib mit deiner Treue / bei uns, mein Herr und Gott; / Beständigkeit verleihe, / hilf uns aus aller Not.

Aaronitischer Segen (stehend)

Orgelnachspiel (Bearbeitung Bachs zu „Wer nur den lieben Gott lässt walten“)